

1. INTERPROFESSIONELLE FACHTAGUNG
PERINATALER KINDSTOD

WENN GEBURT UND TOD ZUSAMMENFALLEN

WAS HILFT ELTERN, WENN IHR KIND STIRBT?

31. Oktober 2019 in Brugg
www.fachtagung-kindsverlust.ch

Bis 30. Juni 2019
anmelden und vom
Frühbucherrabatt
profitieren!

kindsverlust.ch



Fachliche Inputs, interdisziplinärer Austausch & Vernetzung rund um die professionelle Betreuung von Eltern bei und nach Fehlgeburt, pränataler Diagnostik und Schwangerschaftsabbruch, perinatalem Kindstod und Kindsverlust in erster Lebenszeit

Für Fachpersonen aus Geburtshilfe und Gynäkologie, Neonatologie und Pädiatrie, Ethik, Psychologie, Psychotherapie und Psychiatrie, Trauerbegleitung, Seelsorge, Kinder-Spítex, Mütter- und Väterberatung, Familienplanung, Therapie und Beratung

Liebe Fachperson

Eltern zu begleiten, wenn ihr Kind stirbt oder gestorben ist, stellt uns alle vor immense Herausforderungen. Wie die richtigen Worte finden? Was hilft trauernden Eltern wirklich?

Diskutieren Sie dazu mit an der 1. interprofessionellen Fachtagung perinataler Kindstod und lassen Sie sich inspirieren durch den Austausch mit anderen Fachpersonen und durch die fachlichen Inputs verschiedener Expert/innen.

Herzlich eingeladen zu dieser schweizweit ersten Plattform sind Fachpersonen aller Berufsgruppen, die – zu einem frühen oder späteren Zeitpunkt – Familien betreuen, deren Kind während der Schwangerschaft, rund um die Geburt oder in der ersten Lebenszeit stirbt oder gestorben ist.

Wir freuen uns, Ihnen diese erstmalige Fachtagung mit vielfältigem Programm und Referent/innen unterschiedlichster Berufsgruppen präsentieren zu können. Wir laden Sie ein nach Brugg zu spannenden Fachinputs, zu regem Austausch, interdisziplinärer Vernetzung und gemeinsamer Reflexion.



Anna Margareta Neff Seitz
Leiterin kindsverlust.ch
Hebamme und Trauerfachfrau

PROGRAMM

DONNERSTAG, 31. OKTOBER 2019

VORMITTAG REFERATE VON EXPERT/INNEN, CAMPUSSAAL

08.00–09.00 Türöffnung & Beginn der Ausstellung

09.00–09.15 Begrüßung & Eröffnung

09.15–10.00 **Der «unzeitige» Tod – Eine Historikerin erinnert Sprechweisen und die damit verbundenen somatischen Erfahrungen von Geburt und Tod.**

Prof. Barbara Duden, Historikerin, emeritierte Professorin an der Universität Hannover

10.00–10.45 **Ein Plädoyer für eine prä- und perinatale Palliativmedizin**

Dr. med. Georg Rellensmann, Facharzt für Kinderheilkunde mit Schwerpunkten Neonatologie, Kinderkardiologie und pädiatrische Intensivmedizin, Master of Applied Ethics, Oberarzt Kinderpalliativzentrum und Deutsches Kinderschmerz-zentrum Datteln

10.45–11.15 Pause, Ausstellungsbesuch

11.15–11.30 **Erfahrungen und Erinnerungen einer betroffenen Mutter – Was hat uns geholfen, weiterzuleben?**

11.30–12.15 **Die Eltern durch die Krise begleiten – Was ermutigt Fachleute, dabei zu bleiben?**

Franziska Maurer, Hebamme MSc & Dozentin, Bern

12.15–13.30 Mittagspause

NACHMITTAG WORKSHOPS, SAAL 1 BIS 8

13.30–16.45 verschiedene Workshops, siehe Detailprogramm

14.45–15.15 Pause, Ausstellungsbesuch

ABSCHLUSS CAMPUSSAAL

16.45–17.30 Podiumsdiskussion im Plenum und Abschluss

RAHMENPROGRAMM

Ganztags Foto-Ausstellung «Während der Schwangerschaft verstorben – Die schmerzhafteste Reise betroffener Eltern»

Ganztags Diverse Informations- und Ausstellungsstände

DETAILPROGRAMM NACHMITTAG

WORKSHOPS, SAAL 1 BIS 8

Besuch **eines Vertiefungsworkshops (VWS)** nach Wahl
oder Besuch **zweier verschiedener Inputworkshops (IWS)** nach Wahl

VERTIEFUNGSWORKSHOPS (VWS)

- VWS 1 **Kompetente Betreuung und Nachsorge bei Kindsverlust. Betreuungskonzepte in Schweizer Spitälern und Regionen.**
Moderation: Anna Margareta Neff Seitz, Leiterin kindsverlust.ch, Hebamme und Trauerfachfrau
mit Inputs von Vertreter/innen verschiedener Spitäler und Institutionen
-
- VWS 2 **Die grosse Not beim späten Schwangerschaftsabbruch: Als Fachperson zwischen Ethik, Schuldgefühlen und persönlicher Betroffenheit**
Leitung: Prof. Barbara Duden, Historikerin, und Franziska Maurer, Hebamme MSc & Dozentin

INPUTWORKSHOPS (IWS)

- IWS 1 **Dem Schmerz mit Mitgefühl begegnen: Ressourcen stärken – die der Eltern und die eigenen**
Leitung: Dr. med. Mirjam Tanner, Psychiaterin und Psychotherapeutin in eigener Praxis, Autorin, und Dr. med. Urs Zimmermann, Chefarzt für Neonatologie und Kinder und Jugendmedizin, Spital Bülach
-
- IWS 2 **Der Körper als Anker: Das Geschehen im Körper der Frau – Formen der professionellen Begleitung**
Leitung: Marie-Christine Gassmann, Hebamme, Dozentin und betroffene Mutter
-
- IWS 3 **Psychologische Begleitung trauernder Eltern: Was hilft im grossen Schmerz?**
Leitung: Lic. phil. Swantje Brüscheweiler- Burger, Eidg. anerkt. Psychotherapeutin, Transaktionsanalytikerin CTA-P
-
- IWS 4 **Pränatale Beratung und postnatale Palliativtherapie**
Leitung: Dr. med. Georg Rellensmann, Facharzt für Kinderheilkunde, Master of Applied Ethics, Oberarzt Kinderpalliativzentrum und Deutsches Kinderschmerzszentrum Datteln, und Simone Keller, Expertin Intensivpflege Pädiatrie, MAS Palliative Care, Pädiatrische Intensivbehandlung, Inselspital Bern
-
- IWS 5 **Wenn die kleine Schwester stirbt: Trauer leben als Familie und Geschwisterkind**
Leitung: Christine Röthenmund, Familientrauerbegleiterin, Kindergärtnerin und Leiterin von Kinder-Trauergruppen
-
- IWS 6 **Was wünschen sich Eltern von Fachpersonen? Austausch mit einer betroffenen Mutter und einem betroffenen Vater**
Moderation: Felix Schmitz, Psychologe, Leiter Begleitete Gesprächsgruppen nach Kindsverlust

ORGANISATORISCHES

ANMELDUNG

Tagungsgebühren	bis 30.06.19	bis 20.10.19	vor Ort
Mitglied	CHF 255.–	CHF 285.–	CHF 315.–
Nichtmitglied	CHF 355.–	CHF 385.–	CHF 415.–
Studierende	CHF 135.–	CHF 135.–	CHF 165.–
Anmeldung	Online unter www.fachtagung-kindsverlust.ch. Jetzt gleich Mitglied werden im Trägerverein von kindsverlust.ch und zum reduzierten Preis an der Fachtagung teilnehmen.		
Frühbucherrabatt	Bei einer Anmeldung bis am 30. Juni 2019, Rabatt von CHF 30.–.		
Stornobedingungen	Eine Abmeldung muss schriftlich erfolgen und wird vom Kongresssekretariat rückbestätigt.		
bis 30.08.19	CHF 30.– Bearbeitungsgebühr wird verrechnet.		
bis 20.10.19	50% der Tagungsgebühr wird verrechnet.		
ab 21.10.19 oder Nichterscheinen	100% der Tagungsgebühr wird verrechnet.		
	Diese Bedingungen gelten auch im Krankheitsfall.		

TAGUNGSORT

Adresse	CAMPUSSAAL Kultur + Kongresse Bahnhofstrasse 6 CH-5210 Brugg-Windisch
Anreise mit dem Zug	Es sind regional, national und international ausgezeichnete Zugverbindungen vorhanden: www.sbb.ch Der CAMPUSSAAL ist in weniger als 1 Stunde von Zürich, Basel und Bern aus erreichbar und liegt nur 2 Gehminuten vom Bahnhof. Wir empfehlen eine Anreise mit dem öffentlichen Verkehr.
Anreise mit dem Privatauto	Autobahn A3 mit Ausfahrt 19 Brugg-Windisch, öffentliches Parkhaus im Untergeschoss Gebäude 5 auf dem FHNW Campus-Areal. Als Zahlungsmittel dient Bargeld.

VERPFLEGUNG

Mittagessen und Pausenverpflegung sind in den Tagungsgebühren inbegriffen.

ORGANISATORISCHES

VERANSTALTER

Veranstalterin Fachstelle kindsverlust.ch
Belpstrasse 24
3007 Bern
www.kindsverlust.ch
www.fachtagung-kindsverlust.ch

Tagungssekretariat BV Congress Creating GmbH
Industriestrasse 37
CH-8625 Gossau
Telefon 044-683 14 84
sekretariat@fachtagung-kindsverlust.ch

WEITERBILDUNGS CREDITS FÜR FACHPERSONEN

5 e-log Punkte 

7 Credits der schweizerischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe SGGG

3 Credits der schweizerischen Gesellschaft für Neonatologie

Credit-Anrechnung im Rahmen «erweiterte Fortbildung» der schweizerischen Gesellschaft für Pädiatrie SGP

TAGUNGSUNTERLAGEN

Holen Sie Ihre Tagungsunterlagen frühzeitig vor Programmbeginn ab, damit Wartezeiten beim Check-in vermieden werden können.

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Es wird eine Teilnahmebestätigung ausgehändigt.

Herzlichen Dank den nachfolgenden Sponsor/innen für ihre wertvolle Unterstützung!



Fachstelle Kindsverlust während Schwangerschaft, Geburt und erster Lebenszeit

Belpstrasse 24 | 3007 Bern | Telefon 031 333 33 60 | PC 30-708075-5
fachstelle@kindsverlust.ch | www.kindsverlust.ch